



RAS Aktuell

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Realschule Am Stadtpark,

mit diesem Brief geben wir Ihnen und euch einige Informationen und Hinweise zum neuen Schuljahr. Die abgebildete Flagge für die Erde schmückt in diesem Jahr den Schuljahresplaner und wurde von einem Schüler entworfen. Es wäre schön, wenn der Schriftzug dieser Fahne **Live in Peace** uns in diesem Schuljahr als Idee begleiten könnte!

Allgemeines zur Schulsituation

Zurzeit sind circa 850 Schüler/innen an unserer Schule. Sie werden in 30 Regelklassen und zwei internationalen Klassen unterrichtet. Frau Spahrkäs, Frau Rehder und Frau Schreier-Neukirch wurden vor den Sommerferien in den Ruhestand verabschiedet. Wir bedanken uns auch auf diesem Weg für ihre engagierte Arbeit und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft. Frau Ziencyk hat ebenfalls die Schule verlassen, da sie eine feste Stelle in Wuppertal angenommen hat. Neu bei uns sind Frau Pietruschka (Ch/Bio) und Frau Demel (M/Sowi) sowie Frau Karalök (D). Darüber freuen wir uns sehr. Dennoch sind wir noch leicht unterbesetzt und können die vorgesehene Stundentafel nicht zu 100% abdecken.

Schulsozialarbeit

Unsere bisherige **Schulsozialarbeiterin** Frau Mutz befindet sich im Mutterschutz. Sie wird vertreten von **Frau Kroll**, die seit Ende Juni bei uns ist. Frau Kroll ist wie Frau Mutz bei Problemen oder auch bei der Beantragung von BUT-Geldern immer ansprechbar und freut sich darauf, die Schülerinnen und Schüler kennenzulernen.

Wir setzen uns ein:

Schule ohne Rassismus



Wir bleiben eine SoR-Schule. Dafür haben sich einige Schülerinnen und Schüler der jetzigen 10b eingesetzt: Bis zum Ende des letzten Schuljahres haben sie **fast 800 Unterschriften** für die Weiterführung der Initiative in den Klassen und im Lehrerzimmer gesammelt. Herzlichen Dank an die 10b und ihre Lehrerin Frau Obermann! Es wird also auch in Zukunft **besondere Aktionen** geben, die sich mit **Toleranz**,

Menschenwürde und Demokratie beschäftigen. So findet im November wieder eine gemeinsame Feier der 5. Klassen „Wir alle“ statt, in der wir hören werden, welche Sprachenvielfalt in den Klassen vorhanden ist. Vielleicht gibt es auch bald weitere „Dinge unseres Lebens“ in der Ausstellung im Schulgebäude. Andere Religionen kennenzulernen – das gelingt besonders gut, wenn man die Gelegenheit hat, miteinander zu sprechen. Ein gutes Beispiel hierfür gibt eine 10. Klasse, die im letzten Schuljahr zwei Gäste jüdischen Glaubens zu Besuch hatte und sich einen Vormittag über deren Religion und Leben informieren konnte.

Wir tun was für die Umwelt: Klimaschutz energieLux



Dass der Klimaschutz immer wichtiger wird, hat uns dieser Sommer gezeigt. Darum ist es der Schule ein sehr großes Anliegen, den Sinn für klimaschützende Maßnahmen zu schärfen und ein Bewusstsein dafür zu schaffen. An Ideen mangelt es den beiden Umwelteams der Schule nicht. Im letzten Jahr wurden Obstbäume gepflanzt, Gemüse und Früchte angebaut und geerntet, Palettengärten gebaut und es wurde ein Insektenhotel aufgestellt. Es gibt einige Projekte, die sich der Mülltrennung und Müllvermeidung widmen, z.B. die Handysammelbox, die Sammeltonne für Altbatterien und Ähnliches. Einige Schüler wurden zu Energieexperten ausgebildet und etliche Schüler machten aktiv beim Leverkusener Stadtradeln mit.

Arbeitsschwerpunkte im Schuljahr 2018/2019

Im **September** geben wir einen **Jahresterminplan** aus, so dass Sie und ihr alle Aktivitäten und Termine auf einen Blick habt. Besonders hinweisen möchten wir an dieser Stelle bereits auf die **Projekttagge vor den Osterferien**. Die Schülerinnen und Schüler wählen dann je nach Interessenslage ihre Projekte aus und präsentieren am Ende der Woche ihre Ergebnisse der Schule.

Ein Arbeitsschwerpunkt ist weiterhin die Einrichtung eines guten **Classroom Managements**. Das Kollegium hat Regeln und Abläufe für den Unterricht verabredet, die zunächst in den 5. und

6. Klassen konsequent umgesetzt werden und den Klassen Klarheit und Orientierung geben sollen. Ziel ist es, sukzessive alle Jahrgangsstufen miteinzubeziehen und so eine Verbesserung des Lernens zu erreichen.

Wir möchten unsere Schülerinnen und Schüler darin unterstützen, Konflikte gewaltfrei zu lösen und respektvoll miteinander umzugehen. In Zusammenarbeit mit den Krankenversicherungen **Actimonda und Pronova** wird im kommenden Schuljahr ein besonderes **Training „Cool bleiben im Stress“** in allen **7. Klassen** durchgeführt. Es findet an drei auf das erste Halbjahr verteilten Tagen statt. Mit Unterstützung einer ausgebildeten Konflikttrainerin erlernen die Schülerinnen und Schüler Strategien, die ihnen dabei helfen, Konflikte stressfreier zu bewältigen. Auch das Thema Mobbing und Cybermobbing kommt zur Sprache. Es ist angedacht, das Projekt auch für die folgenden 7. Jahrgänge anzubieten. Eine **Fortbildung**, in der das **Kollegium Methoden der „gewaltfreien Kommunikation“** einübt, findet ebenfalls im ersten Halbjahr statt.

Bezogen auf die Ausstattung der Schule werden wir in diesem Schuljahr daran arbeiten, die **digitalen Medien** noch besser in den **Fachunterricht** einzubauen.

Allgemeine Hinweise für Eltern

Die bestehende **Hausordnung** wurde vor den Ferien an einigen Stellen verändert. Am ersten Schultag besprechen die Klassenleitungen in ihren Klassen diese Hausordnung, die dann im **Schuljahresplaner** eingeklebt wird. Wir bitten auch Sie als Eltern, sich darüber zu informieren. Es ist uns als Schule sehr wichtig, dass sich alle daran halten, denn wir möchten eine friedliche und verlässliche Lernumgebung in der Schule gewährleisten.

Die Anfragen einiger Eltern im letzten Schuljahr haben uns dazu veranlasst, im Folgenden einige

grundsätzliche Hinweise zu geben.

Wir bitten alle Eltern um Beachtung!

Laut Schulgesetz ist die Teilnahme an allen schulischen Veranstaltungen **verpflichtend**. Dies gilt insbesondere auch für **Klassenfahrten, Ausflüge und Exkursionen sowie die Teilnahme am Sport- und Schwimmunterricht**.

Entschuldigungen wegen Fehlens werden im **Schuljahresplaner** eingetragen und müssen **innerhalb einer Woche nach Rückkehr** in den Unterricht vorgezeigt werden. Damit die Schülerinnen und Schüler möglichst wenig Unterricht verpassen, sollten, wenn möglich, **Arztbesuche am Nachmittag** stattfinden.

Auch wenn es an unserer Schule keine verbindliche Kleiderordnung gibt, ist es dennoch sinnvoll, dass Schülerinnen und Schüler sich **„angemessen“** kleiden. Bitte achten Sie als Eltern mit darauf, dass z.B. keine beleidigenden oder rassistischen Aufdrucke getragen werden. Auch das erleichtert uns in der Schule ein gutes Zusammenleben!

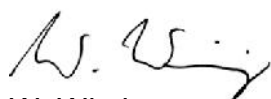
Es ist uns sehr daran gelegen, dass sich alle bei uns wohlfühlen können und dass es gelingt, **Konflikte ohne Gewalt** zu lösen. Sollte es im Einzelfall zu **körperlicher Gewaltanwendung kommen**, so reagiert die Schulleitung darauf mit einem vorübergehenden **Ausschluss vom Unterricht** für den Tag und - je nach Situation - mit weiteren Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen.

Zum Schluss noch ein wichtiger Hinweis zu den **Schulbüchern**: Die meisten Schulbücher müssen mehrere Jahre halten. Darum ist es unerlässlich, als **Erstbesitzer** das Buch mit einem **Schutzumschlag** zu versehen.

Sollten Sie das **Büchergeld** noch nicht bezahlt haben, so bitten wir Sie, dies schnell nachzuholen. Falls sie den Büchergeldbrief nicht mehr finden, kann er unter **„Downloads“** auf unserer **Homepage** heruntergeladen werden. Sie erleichtern dem Förderverein die Arbeit sehr, wenn Sie den Büchergeldbetrag pünktlich bezahlen.

Wir wünschen allen viel Erfolg und einen guten Start ins Schuljahr 2018/2019!

Mit freundlichen Grüßen



W. Wirsing
(Schulleiter)



C. Schuster
(Stellvertr. Schulleiter)



B. Schmitt
(Konrektorin)